



hamboorg.city

---

## Arbeitsrecht — Arbeitszeit, Urlaub, Krankheit & Kündigungsschutz

Die wichtigsten Arbeitnehmerrechte in Deutschland: max. 8 Stunden/Tag, 24 Urlaubstage, 6 Wochen Lohnfortzahlung, Kündigungsschutz ab 6 Monaten.

**Deutsche Begriffe:** Arbeitsrecht | Arbeitsvertrag | Arbeitszeit | Urlaub | Entgeltfortzahlung | Kündigungsschutz | Probezeit

---

### Ihre Rechte als Arbeitnehmer in Deutschland

Das deutsche Arbeitsrecht schützt Arbeitnehmer umfassend. Diese Rechte gelten für **alle Beschäftigten** — unabhängig von Staatsangehörigkeit oder Aufenthaltsstatus. Auch Minijobber und Teilzeitbeschäftigte haben diese Rechte.

Arbeitszeit — maximal 8 Stunden pro Tag

Das **Arbeitszeitgesetz (ArbZG)** regelt:

- **Höchstens 8 Stunden pro Werktag** (Mo–Sa), also max. 48 Stunden/Woche
- Verlängerung auf **10 Stunden** möglich, wenn innerhalb von 6 Monaten durchschnittlich 8 Stunden nicht überschritten werden
- Zwischen zwei Arbeitstagen mindestens **11 Stunden Ruhezeit**
- Nach 6 Stunden: **30 Minuten Pause** (nach 9 Stunden: 45 Minuten)
- **Nacht- und Schichtarbeit** unterliegt besonderen Schutzregeln

Urlaub — mindestens 24 Werktage

- **Gesetzlicher Mindestanspruch:** 24 Werktage (bei 6-Tage-Woche) bzw. 20 Arbeitstage (bei 5-Tage-Woche)
- Viele Tarifverträge gewähren **25–30 Tage**
- Voller Urlaubsanspruch entsteht nach **6 Monaten** im Betrieb

- Urlaub darf nicht durch **Geld abgegolten** werden (Ausnahme: bei Kündigung)
- **Gesetzliche Feiertage** kommen zusätzlich dazu (9–13 je nach Bundesland)

## Krankheit — Entgeltfortzahlung für 6 Wochen

Wenn Sie krank werden:

- 1. Sofort den Arbeitgeber informieren** (morgens am ersten Krankheitstag)
- 2. Ab dem 4. Krankheitstag** (oft ab dem 1. Tag — Arbeitsvertrag prüfen!) eine **Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU)** vom Arzt
- 3. Seit 2023:** Die AU wird **elektronisch** direkt an die Krankenkasse übermittelt (eAU)

Der Arbeitgeber zahlt Ihr Gehalt **6 Wochen lang** weiter (**Entgeltfortzahlung**). Danach zahlt die Krankenkasse **Krankengeld** (ca. 70 % des Bruttolohns, max. 78 Wochen).

## Kündigungsschutz — ab 6 Monaten und 10 Mitarbeitern

Das **Kündigungsschutzgesetz (KSchG)** gilt für Betriebe mit **mehr als 10 Mitarbeitern** und nach **6 Monaten Betriebszugehörigkeit**:

- Kündigung nur bei **personen-, verhaltens- oder betriebsbedingten Gründen**
- **Sozialauswahl** bei betriebsbedingter Kündigung (Alter, Betriebszugehörigkeit, Unterhaltspflichten, Behinderung)
- **Kündigungsfrist:** mindestens 4 Wochen zum 15. oder Monatsende, länger je nach Betriebszugehörigkeit

**In der Probezeit** (max. 6 Monate): Kündigungsfrist nur **2 Wochen**, ohne Angabe von Gründen.

## Mindestlohn 2026

Der gesetzliche Mindestlohn beträgt **12,82 € brutto pro Stunde**. Er gilt für fast alle Beschäftigten, auch für Minijobber. Ausnahmen: Auszubildende, Pflichtpraktikanten, Langzeitarbeitslose (erste 6 Monate).

## Bei Problemen: Ihre Anlaufstellen

- **Betriebsrat** — Ihr Vertreter im Unternehmen
- **Gewerkschaft** — Rechtsschutz und Beratung (ver.di, IG Metall, etc.)
- **Arbeitsgericht** — Kündigungsschutzklage innerhalb von **3 Wochen** nach Kündigung!
- **Faire Integration** ([faire-integration.de](https://www.faire-integration.de)) — kostenlose Arbeitsrechtsberatung für Migrant:innen

--- Stand: März 2026. Alle Angaben ohne Gewähr.

---

[hamboorg.city/knowledge/article/arbeitsrecht-basics/](https://hamboorg.city/knowledge/article/arbeitsrecht-basics/)  
hamboorg.city jest i zawsze będzie za darmo